

Influenza (echte Grippe)

- Die jährliche Impfung schützt vor schweren Verläufen.

COVID-19 (Corona)

- Eine jährliche Impfung schützt ältere Personen und Risikogruppen mit geschwächtem Immunsystem vor schweren Verläufen.

RSV (Respiratorische Synzytial-Viren)

- Diese einmalige Impfung ist als Standardimpfung für Personen ab 75 Jahren sowie ab 60 Jahren mit Risikofaktoren zum Schutz vor schweren RSV-Infektionen und deren Komplikationen empfohlen.

Herpes zoster (Gürtelrose)

- Die zweimalige Impfung im Abstand von mind. 2 bis maximal 6 Monaten schützt ältere Personen sicher vor Gürtelrose und deren Komplikationen, wie extrem starken, langanhaltenden Nervenschmerzen.

Im Auftrag



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Sport



Landesamt für Gesundheit und Soziales M-V

Impressum

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 124 · 19055 Schwerin
Telefon: 0385-588 19003

Kontakt

Mail info@mv-impft.de
Web www.mv-impft.de



MV impft

Impfungen ab 60 Jahren



www.mv-impft.de



Impfungen für Personen ab 60 Jahren

Impfungen stellen im Alter, wenn das Immunsystem langsam schwächer wird und verschiedene Grunderkrankungen hinzukommen, eine besonders wichtige präventive Maßnahme zur Erhaltung bzw. zum Schutz der Gesundheit dar. Für jeden Einzelnen und für uns alle.

Jeder Arztbesuch sollte zum Anlass genommen werden, um den Impfschutz auf Vollständigkeit zu überprüfen.

Besonders vor Beginn der Erkältungszeit sollte an die Schutzimpfungen gegen Influenza, Pneumokokken, RSV und COVID-19 gedacht werden.

Tetanus (Wundstarrkrampf) und Diphtherie

- Für eine vollständige Grundimmunisierung sind 3 dokumentierte Impfungen unerlässlich.
- Um den Impfschutz aufrechtzuerhalten, sind alle 10 Jahre Auffrischimpfungen als Kombinationsimpfung notwendig.
- Dies ist wichtig für Personen, die z. B. gerne im Garten arbeiten. Dornen, Erde und kleine Schnitte bergen Risiken. Eine Tetanus-Impfung schützt.

Pertussis (Keuchhusten)

- Eine einmalige Auffrischung ist mit der nächsten Impfung gegen Tetanus und Diphtherie (ggf. Poliomyelitis) als Kombinationsimpfung empfohlen.
- Bestimmte Gruppen wie z. B. enge Kontaktpersonen eines Neugeborenen (Eltern, Geschwister, Großeltern, Babysitter etc.) wird eine weitere Auffrischimpfung empfohlen (nach Möglichkeit 4 Wochen vor der Geburt).
- Dies ist besonders wichtig für werdende Großeltern um die anfangs noch ungeschützten Enkel nicht anzustecken.

Poliomyelitis (Kinderlähmung)

- Für eine vollständige Grundimmunisierung sind 3 dokumentierte Impfungen und eine Auffrischimpfung erforderlich.
- Bestimmten Personen, wie z. B. Reisenden je nach Reisedauer in Risikogebiete, wird eine weitere Auffrischimpfung empfohlen.
- Dies ist wichtig für aktive Personen, die viel (ins tropische Ausland) reisen.

Pneumokokken (bakterielle Lungenentzündung und andere schwere Infektionen)

- Eine einmalige Impfung mit dem 20-valenten Konjugatimpfstoff (PCV20) schützt vor schweren bakteriellen Lungenentzündungen und deren Komplikationen.

